

Leichtathletik

Viel Wut

New York. Nach der historischen Absage des New-York-Marathons machten die Läufer aus ihrer Verärgerung keinen Hehl. »Ich bin bitter enttäuscht. Es war mein eigenes Geschenk zum 60. Geburtstag. Es hat mich 3000 Euro gekostet. Ich glaube nicht, daß ich mir das ein zweites Mal leisten kann!« sagte Jean-Michael Laurent. Nicht allein die Tatsache, daß das Rennen im Big Apple wegen der Folgen des Hurrikans Sandy erstmals seit seiner Premiere 1970 nicht stattfindet, sondern vielmehr die Umstände erzürnten die Athleten. »Sie hätten es einfach früher bekanntgeben müssen«, sagte Laurent. Der Franzose sprach damit unzähligen seiner Läuferkollegen aus dem Herzen.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/191642.leichtathletik.html>